

**Niederschrift über die 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am
Mittwoch, 15.06.2011, 18:15 Uhr im Ratssaal**

Anwesend :

Vorsitzende/r

Herr Werner Rütz FRW

Von der FRW-Fraktion

Herr Andreas Hagenkötter für Herrn Suhr
Frau Britta Jeute für Herrn Hentschel
Frau Esther Morawe
Herr Otto Rothe

Von der CDU-Fraktion

Frau Kerstin Jabs für Herrn Landgraf
Herr Claus Nickel
Herr Wilhelm Thiele

Von der SPD-Fraktion

Herr Oliver Hildebrand

Von der FDP-Fraktion

Herr Willi Techlin

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Hagen Winkler

weitere Vertreter der Stadt Ratzeburg

Herr Andreas von Gropper FRW, nicht stimmberechtigt
Herr Dieter Lindenau SPD, nicht stimmberechtigt

Protokollführer

Herr Michael Wolf

Von der Verwaltung

Herr Lutz Jakubczak
Frau Katrin Rohde
Herr Mark Sauer

Sachverständige

Herr Dr. Scheele KSK-Ingenieure, Eutin
Herr Mohns Gosch-Schreyer-Partner, Bad Oldesloe
Herr Petersen Petersen-Pörksen-Partner, Lübeck
Herr Thiedeitz KSK-Ingenieure, Eutin

Entschuldigt:

Von der FRW-Fraktion

Herr Jürgen Hentschel
Herr Heinz Suhr

Von der CDU-Fraktion

Herr Horst Landgraf

Öffentlicher Teil

Top 1 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ratsherr Rütz eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist. Herr Wolf wird zum Protokollführer bestellt.

Top 2 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Anträge zur Tagesordnung

Top 2.1 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Tagesordnung, nicht öffentliche Beratung

Der Vorsitzende schlägt auf Empfehlung der Verwaltung vor, den Tagesordnungspunkt Nr. 8.1 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt Nr. 8.1 wird in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 2.2 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Tagesordnung, Sachverständige

Der Vorsitzende schlägt auf Empfehlung der Verwaltung vor, die Herren Mohns, Dr. Scheele, Thiedeitz und Petersen zu Sachverständigen zu erklären.

Beschluss:

Die Herren Mohns, Dr. Scheele, Thiedeitz und Petersen werden zu Sachverständigen erklärt.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 2.3 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Tagesordnung

Somit wird folgende **Tagesordnung** festgesetzt:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----------|--|--------------------|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung | |
| Punkt 3 | Beschluss über die Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 23.05.2011 | |
| Punkt 4 | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 23.05.2011 | |
| Punkt 5 | Bericht der Verwaltung | |
| Punkt 6 | Einwohnerfragestunde | |
| Punkt 7 | Südliche Sammelstraße, 4. und 5. BA, mit Anbindung an die B 208, Königsdamm / Ausführungsplanung | SR/BeVoSr/200/2011 |
| Punkt 7.1 | Antrag der FRW-Fraktion: Südliche Sammelstraße - Verkehrsführung | |

- Punkt 7.2 Antrag der FRW-Fraktion: Südliche Sammelstraße - Ausführungsplanung
Punkt 9 Anfragen und Mitteilungen

Nicht Öffentlicher Teil

- Punkt 8 Anträge
Punkt 8.1 Antrag: Lauenburgische Gelehrtschule, Gitterroste an den Eingangsbereichen

Top 3 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Beschluss über die Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 23.05.2011

Inhaltliche Änderungen der Niederschrift werden nicht beantragt. Damit ist eine Beschlussfassung nicht notwendig.

Top 4 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 23.05.2011

Herr Jakubczak berichtet:

Zur Neufassung der Ortsgestaltungssatzung Inselstadt wird am 27.06.2011 um 19:00 Uhr gemeinsam mit den W.I.R. eine öffentliche Informationsveranstaltung erfolgen.

Hinsichtlich der Einrichtung eines Fahrradsicherheitsstreifen in der Schweriner Straße steht die Genehmigung der Verkehrsaufsicht noch aus.

Die Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs werden beim 10. Treffen der Arbeitsgruppe Radverkehr am 04.07.2011 besprochen.

Top 4.1 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der 20. Sitzung

Der Vorsitzende gibt die in der 20. Sitzung am 23.05.2011 gefassten nicht öffentlichen Beschlüsse bekannt:

Bauanträge: Rudolf-Virchow-Weg 17, Befreiung: „Einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes – Überschreitung der Baugrenze – wird nicht zugestimmt.“

Bauanträge: Schweriner Straße 40, 42 – Bauvoranfrage: „Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.“

Top 5 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011 Bericht der Verwaltung

Herr Jakubczak gibt bekannt, dass der Bürgervorsteher am 28.06.2011 eine Einwohnerversammlung zu dem Thema „Südliche Sammelstraße, 4. und 5. BA, mit Anbindung an die B 208, Königsdamm“ durchführen wird. Die Einladung ergeht in den nächsten Tagen.

Herr Wolf berichtet, dass die Stadt Ratzeburg in das Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“, vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung zum Landes-

programm Städtebauförderung 2011 Schleswig-Holstein aufgenommen wird. Das teilt das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein mit Schreiben vom 27.05.2011 mit.

**Top 6 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011
Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Top 7 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011
Südliche Sammelstraße, 4. und 5. BA, mit Anbindung an die B 208, Königsdamm / Ausführungsplanung
Vorlage: SR/BeVoSr/200/2011**

Beratungsfolge: Vorträge mit Inhaltsfragen, Behandlung und Abstimmung der Anträge, Beschlussfassung über Ausführungsplanung (der Protokollführer).

Herr Mohns stellt das Bauvorhaben, einschließlich des voraussichtlichen Bauablaufes und der vorgesehenen, baustellenbedingten Verkehrsführungen bzw. Umleitungen, ausführlich vor. Während des Vortrages werden aus dem Ausschuss heraus Verständnisfragen gestellt und über die vorgesehene Umleitungsstrecke auf der Insel diskutiert (siehe Niederschrift bei der Behandlung des entsprechenden Antrages der FRW-Fraktion).

Nach der allgemeinen Vorstellung des Vorhabens geht Herr Dr. Scheele in seinem Vortrag auf die Brückenbauwerke an sich ein und erläutert zum einen den Neubau der Bundesstraßenbrücke über den Stichkanal und zum anderen den technisch sehr viel anspruchsvolleren Neubau der Brücke in der Seestraße, die an die erstgenannte Brücke anschließt und teilweise über den Stichkanal kragt.

Da der erste Vortrag durch die Diskussion erheblich länger als geplant dauerte, schlägt der Vorsitzende eine kurze Pause vor.

*Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung um 19:40 Uhr.
Die Sitzung wird um 19:47 Uhr fortgesetzt.*

Herr Petersen erläutert die geplante Gestaltung der Brückenbauwerke, indem er ausgehend vom vorgefundenen Bestand über die ansonsten für den Straßenbau verwendeten Materialien auf die geplante Gestaltung hinführt. Zudem zeigt er anhand von fotorealistischen Visualisierungen den geplanten Zustand der neuen Brücken. Die Perspektiven sollen den Mitgliedern des Ausschusses mit der Niederschrift zugehen.

Im Anschluss daran stellen Frau Rohde und Herr Sauer das Baustellenmarketingkonzept vor, das in einer interdisziplinären Arbeitsgruppe innerhalb der Verwaltung erarbeitet wurde. Zusammen mit weiteren Akteuren soll das Baustellenmarketing dazu beitragen, Identifikation, Kommunikation und Information im Vorfeld und während der gesamten Baumaßnahme wesentlich zu fördern.

In der anschließenden z.T. äußerst konträr geführten Diskussion geht es weniger um die Inhalte des Bauvorhabens sondern vor allem um etwaige Umleitungsstrecken während der Baumaßnahmen (siehe Niederschrift bei der Behandlung des entsprechenden Antrages der FRW-Fraktion).

Vor der Beschlussfassung über den Tagesordnungspunkt Nr. 7 wird über die Anträge der FRW-Fraktion (siehe Top Nr. 7.1 und Top Nr. 7.2) abgestimmt (siehe a.a.O.).

Ratsherr Hagenkötter führt aus, dass die FRW der Ausführungsplanung nicht zustimmt, da der Beschluss vor der Einwohnerversammlung gefasst wird (siehe Niederschrift zu Top Nr. 7.2).

Beschluss:

Der vorgestellten Ausführungsplanung der Südlichen Sammelstraße 4. und 5. BA mit Anbindung an den Königsdamm wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, den vorgestellten Zeitplan (Auftragserteilung bis zum Herbst 2011) umzusetzen.

Ja 6 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 7.1 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011
Antrag der FRW-Fraktion: Südliche Sammelstraße - Verkehrsführung**

In der angeregten Diskussion über etwaige Umleitungsstrecken während der Baumaßnahme werden einige Vorschläge zur Modifizierung der mit der Vorstellung der Planungen dargestellten Umleitungsstrecke für die Pkw-Verkehre durch die Große Wallstraße gemacht. Ratsherr Nickel fasst diese Vorschläge zusammen und bittet sie bei der weiteren Prüfung einzubeziehen: a) Die Möglichkeit bei der Ausfahrt aus der Großen Wallstraße in die Langenbrücker Straße neben dem Rechtsabbiegen auch das Linksabbiegen zu ermöglichen, b) die Große Wallstraße in dem Abschnitt zwischen Kleine Wallstraße und der Zufahrt zur Tiefgarage des MC in beiden Richtungen befahrbar zu machen, und/ oder c) die Richtung der Einbahnstraße in der Brauerstraße für die Bauzeit umzudrehen.

Herr Jakubczak weist während der Diskussion mehrfach darauf hin, dass es sich bei der Festlegung und Anordnung von Umleitungsstrecken nicht um eine Aufgabe der Selbstverwaltung handelt, sondern um eine Aufgabe nach Weisung, die durch den Bürgermeister als örtliche Ordnungsbehörde in Abstimmung mit der Verkehrsaufsicht und der Polizei wahrgenommen wird.

Herr Hagenkötter weist für die FRW-Fraktion darauf hin, dass die von der Verwaltung vorgeschlagene Umleitungsführung durch die Große Wallstraße nur als eine mögliche Lösung geprüft wurde.

*Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung um 20:55 Uhr.
Die Sitzung wird um 21:00 Uhr fortgesetzt.*

Der ursprüngliche Wortlaut des FRW-Antrages wird geändert (siehe Beschluss).

Herr Wolf erläutert noch einmal die sachlichen Gründe für die mit der Vorstellung der Planungen dargestellten Umleitungsstrecke für die Pkw-Verkehre durch die Große Wallstraße: Beibehaltung des beschlossenen Verkehrskonzeptes in seiner 1. Stufe, indem die derzeitige Pkw-Verkehrsführung über die Seestraße lediglich um eine Achse nach Westen verschoben wird und so mit einer geringen Abänderung des eingeführten Konzeptes die gewohnten Wege der West-Ost-Pkw-Verkehre beibehalten werden können. Dabei können für den Zeitraum der Baumaßnahme von mindestens eineinhalb Jahren die Herrenstraße und der Marktplatz auch von den schwächeren Verkehrsteilnehmern wie Fußgängern und Radfahrern in gewohnter Weise weiter benutzt werden, da sich die Verkehre hier nur wenig verändern. Äußerst wichtig ist zudem die Aufrechterhaltung der Bevorrechtigung des ÖPNV/ der Busverkehre an der zentralen Haltestelle Unter den Linden/ Demolierung, womit baustellenbedingte Verspätungen auf ein Minimum reduziert werden können.

Beschluss:

Für den Lauf der Bauarbeiten am letzten Bauabschnitt der südlichen Sammelstraße wird der

fließende Verkehr von Westen nach Osten durch die Herrenstraße und die Wasserstraße geleitet. Die heutige Einbahnstraßenregelung der Großen Wallstraße bleibt erhalten.

Ja 6 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 7.2 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011
Antrag der FRW-Fraktion: Südliche Sammelstraße - Ausführungsplanung**

Ratsherr Hagenkötter erläutert den Antrag.

Herr Thiele macht auf die zahlreichen bereits erfolgten Vorstellungen des Projektes in der Öffentlichkeit und die damit verbundenen Beteiligungsmöglichkeiten aufmerksam, weist auf den fortgeschrittenen Stand des Vorhabens hin und erläutert in diesem Zusammenhang die Haltung der CDU-Fraktion im Hinblick auf die vorgegebenen Verfahrensabläufe einer repräsentativen Demokratie.

Ratsherr Winkler stellt richtig, dass in der Sitzung des Ausschusses vom 04.04.2011 nach dem Sachstandsbericht der Verwaltung entgegen der Begründung des FRW-Antrages nicht festgelegt wurde, dass eine Einwohnerversammlung vor der Beschlussfassung stattfinden müsse.

Beschluss:

Vor Beschlussfassung über die Ausführungsplanung des letzten Bauabschnittes der Südlichen Sammelstraße ist in einer Einwohnerversammlung nach § 16b Gemeindeordnung über die Planung zu berichten, um Anregungen und Anträge bei den weiteren Beratungen berücksichtigen zu können. Eine Visualisierung soll dabei helfen, das Vorhaben auch dem nicht fachlich geübten Betrachter zu veranschaulichen.

Der Bürgervorsteher wird gebeten, zu einer Einwohnerversammlung einzuladen. Sollte der Bürgervorsteher dazu nicht bereit sein, dann ist der Antrag auf Einberufung einer Einwohnerversammlung der nächsten Stadtvertretung zuzuleiten.

Ja 5 Nein 6 Enthaltung 0 Befangen 0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

**Top 9 - 21. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 15.06.2011
Anfragen und Mitteilungen**

Herr Hildebrand berichtet über eine Aufgrabung im Bereich des Wohnmobilparkplatzes am Aqua Siwa, die diesen äußerst stark eingeschränkt habe. Herr Wolf vermutet, dass es sich um eine Baustelle der Stadtwerke handelt. Es besteht Einigkeit darüber dass solche Baumaßnahmen nach Möglichkeit außerhalb der touristischen Hauptsaison und schon gar nicht über die Pfingstfeiertage stattfinden sollten.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass Herr Büchner-Jahrens nach der Sommerpause kein stellvertretendes Ausschussmitglied mehr sein möchte.

Ende: 21:20

gez. Werner Rütz
Vorsitzende/r

gez. Michael Wolf
Protokollführer